Leistungsbeschreibung

Anhang 1 zum Rahmenvertrag
über Eventmanagementleistungen

geschlossen aufgrund des Vergabeverfahrens

„futureSAX-2024-Eventmanagement/Agenturleistungen“

zum Abschluss eines Rahmenvertrags über Eventmanagementleistungen

Inhaltsverzeichnis

1. Ziel der Ausschreibung **4**

2. Leistungen **4**

2.1. Vom Rahmenvertrag umfasste Leistungen **4**

2.1.1. Managementleistungen des AN **4**

2.1.2. Auswahl, Verpflichtung und Überwachung der Anbieter von Drittleistungen durch den AN **5**

2.2. Ansprechpartner/Kommunikation **7**

2.3. Durchführung von Besprechungen **7**

2.4. Berichtswesen **7**

2.5. Qualitätssicherung **7**

3. Zeit- und Mengenplanung **8**

3.1. Vom Rahmenvertrag erfasste vertragsgegenständliche Events **8**

3.2. Aktuelle Rahmenbedingungen der erfassten Veranstaltungen **8**

3.2.1. Sächsische Innovationskonferenz **9**

3.2.2. futureSAX-Innovationsforum **10**

3.2.2.1. futureSAX-Innovationsforum „branchenübergreifende Trendthemen/ Impulse“ (World Café) 10

3.2.2.2. futureSAX-Innovationsforum „Schlüsseltechnologie“ (Themenwerkstätten) 11

3.2.3. Sächsische Gründerforum **12**

3.2.3. Sächsischer Investorentag 13

3.2.4. Sächsisches Transferforum **14**

3.3. Überblick über die Projektphasen für eine konkrete Veranstaltung **14**

3.3.1. Projektphasen für die Organisation einer Sächsischen Innovationskonferenz **14**

3.3.2. Projektphasen für die Organisation eines futureSAX-Innovationsforums **15**

3.3.3. Projektphasen für die Organisation eines Sächsischen Gründerforums **15**

3.4. Mengenplanung **16**

3.4.1. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für eine Sächsische Innovationskonferenz **16**

3.4.2. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für ein futureSAX-Innovationsforum **17**

3.4.3. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für ein Sächsisches Gründerforum **18**

3.4.4. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für ein Sächsisches Transferforum **18**

3.4.5. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für ein Sächsischen Investorentag **19**

Nachfolgend werden Einzelheiten im Hinblick auf die Leistungserbringung beschrieben. Bitte beachten Sie den Vertrag (Anlage B2 zu den Bewerbungsbedingungen). Es gelten die Begriffsdefinitionen des Vertrags.

1. Ziel der Ausschreibung

Ziel der Zusammenarbeit der futureSAX GmbH (im Folgenden auch: „fS“ oder „Auftraggeberin“) mit dem Auftragnehmer (im Folgenden: „AN“) ist, dass der AN die fS bei der Planung, Organisation und Ausrichtung ihrer jährlichen Veranstaltungen laut Punkt 3 dieser Leistungsbeschreibung, umfassend unterstützt. Während die fS – unterstützt durch den AN – jeweils das Thema oder Motto der Veranstaltung sowie die wesentlichen Inhalte vorgibt, soll der AN darauf aufbauend und in enger Abstimmung mit der fS ein stimmiges Gesamtkonzept für die jeweilige Veranstaltung entwerfen sowie dessen Umsetzung sicherstellen und begleiten. Näheres zu den Aufgaben des AN wird im Folgenden festgelegt.

2. Leistungen

2.1. Vom Rahmenvertrag umfasste Leistungen

Der AN verpflichtet sich durch den Abschluss des ausgeschriebenen Rahmenvertrags dazu, die vertragsgegenständlichen Events auf der Grundlage eines von der fS vorgegebenen oder vom AN gemeinsam mit der fS entwickelten Themas oder Mottos und in enger Abstimmung mit der fS in allen Phasen der Veranstaltungsorganisation und -durchführung vorzubereiten und umzusetzen. Dabei hat er Managementleistungen nach Maßgabe der Ziff. 2.1.1. sowie Drittleistungen nach Maßgabe der Ziff. 2.1.2. zu erbringen.

2.1.1. Managementleistungen des AN

Zur erfolgreichen Vorbereitung und Durchführung der vertragsgegenständlichen Events hat der AN zum einen umfassende Planungs-, Beratungs-, Organisations- und Überwachungsleistungen (insgesamt: „Managementleistungen“) zu erbringen. Zu diesen Leistungen zählen insbesondere:

a. Veranstaltungs-Konzeption (insbesondere Spezifizierung der Ziele und Anforderungen, Abgrenzung des Leistungsumfangs, Definition der Meilensteine, erste Kosten- und Aufwandsabschätzung, Machbarkeitsanalyse, Bestimmung der kritischen Erfolgsfaktoren; Abstimmung mit der fS im Rahmen von Jour-fix-Terminen (für die Sächsische Innovationskonferenz üblicherweise zwischen

April und Juli einmal wöchentlich, für die futureSAX-Innovationsforen üblicherweise zwischen Januar und März und zwischen August und Oktober wöchentlich, für die Sächsischen Gründerforen entsprechend))

b. Veranstaltungs-Planung (insbesondere detaillierte Termin-, Ablauf-, Ressourcen- und umfassende Kostenplanung, inhaltliche Beratung und Betreuung aller Veranstaltungsbestandteile, Auswahl und Anmietung des Veranstaltungsortes – so weit im Einzelfall nicht etwas anderes vereinbart wird, Research, Anfrage und Verpflichtung von Protagonisten, technische Planung, logistische Planung, Erstellung eines Sicherheitskonzepts, fundierte Risikoanalyse und Maßnahmenplanung)

c. Veranstaltungs-Umsetzung (insbesondere Einleitung, Koordination und Überwachung der Umsetzungsschritte, bedarfsorientierte Planung und Einleitung von Korrekturmaßnahmen, Organisation des Informations-, Dokumentations- und Berichtswesens)

d. Veranstaltungs-Durchführung (insbesondere Aufbau, Leitung, Betreuung, Regie, Gesamtlogistik einschließlich der Erstellung von Ablauf-, Proben- und Regieplänen)

e. Veranstaltungs-Nachbereitung (insbesondere Abbau, Ergebnisübergabe, Abschlusskalkulation und Rechnungslegung, Erfahrungssicherung, Feedback-Runde inkl. -Protokoll).

2.1.2. Auswahl, Verpflichtung und Überwachung der Anbieter von Drittleistungen durch den AN

a. Neben den vom AN zu erbringenden Managementleistungen sind weitere Leistungsbestandteile für die erfolgreiche Durchführung der vertragsgegenständlichen Events erforderlich. Für die Zwecke dieses Vergabeverfahrens werden alle Leistungen, die im Zusammenhang mit der erfolgreichen Durchführung eines vertragsgegenständlichen Events erforderlich werden, bei denen es sich aber nicht um Managementleistungen des AN handelt, als Drittleistungen bezeichnet. Dadurch wird nicht ausgeschlossen, dass der AN einzelne oder alle dieser Leistungen selbst oder durch ein mit ihm verbundenes Unternehmen erbringt.

b. Zu den Drittleistungen im Sinne dieses Vergabeverfahrens zählen insbesondere

- Catering
- Dekoration
- Raumausstattung (Mobiliar, Branding etc.)
- Veranstaltungsdokumentation
- Rahmenprogramm/Entertainment
- Umsetzung der Gästelogistik und Helferlogistik
- Personal (inkl. Sanitäter, Toiletten, Garderobe; Check-in, Hostessen + Service)
- Programm (z. B. Moderation, Redner/innen, musikalische Umrahmung, Showacts)
- Umsetzung des Sicherheitskonzepts
- Technik
- Messebauleistung (insbesondere Bereitstellung, Aufbau und Abbau von Präsentations- oder Informationsständen einschließlich der personellen Betreuung während der Veranstaltung).

c. Der AN ist verpflichtet, die Drittleistungen im Sinne dieses Vergabeverfahrens in enger Abstimmung mit der fS bei Dritten zu beschaffen, soweit er sie nicht als eigene Leistungen erbringt. Dazu hat der AN grundsätzlich – so weit nicht im Einzelfall etwas Abweichendes ausdrücklich in Schrift- oder Textform vereinbart wird – Angebote von mehreren Anbietern einzuholen und der fS mind. drei Angebote von geeigneten Anbietern zu unterbreiten. Die fS wird sich innerhalb einer Frist von sieben Werktagen für eines der Angebote entscheiden und den AN über ihre Entscheidung informieren. Der AN wird den gewählten Anbieter anschließend vertraglich zur Erbringung der jeweiligen Leistungen verpflichten. Vertragliche Beziehungen zwischen der fS und den Anbietern von Drittleistungen entstehen nicht.

d. Die Kosten für Drittleistungen hat der AN im Rahmen der Budgetplanung und -überwachung zu berücksichtigen. Die fS erstattet dem AN diese Kosten auf Vorlage einer ordnungsgemäßen, prüffähigen Rechnung nach näherer Maßgabe von § 10 Abs. 3 des Vertrags.

e. Auftraggeber gegenüber Anbietern von Drittleistungen wird ausschließlich das mit dem Zuschlag erteilte Unternehmen.

2.2. Ansprechpartner/Kommunikation

Der AN hat der fS für jedes vertragsgegenständliche Event eine/n Ansprechpartner/in zu benennen, der/die primär für die Abstimmung mit der fS verantwortlich ist. Die Benennung hat innerhalb von zwei Wochen nach der Vergabe des entsprechenden Einzelauftrags gemäß § 2 Abs. 2 des Vertrags zu erfolgen. Sollte der verantwortliche Ansprechpartner während der Arbeitszeiten verhindert sein, muss der AN sicherstellen, dass ein Vertreter für die Abwesenheit des regulären Ansprechpartners zur Verfügung steht.

2.3. Durchführung von Besprechungen

Besprechungen zwischen der fS und dem AN finden in der Regel in den Räumlichkeiten der fS statt, alternativ auch im Wege der Bild- und/oder Tonübertragung. Reisekosten werden insoweit nicht erstattet.

2.4. Berichtswesen

Berichte zu allen Einzelaufträgen hat der AN jederzeit auf Wunsch der fS und in Absprache in Textform anzufertigen. Aus jedem Bericht müssen zu den Managementleistungen sowie zu Drittleistungen mindestens die wesentlichen Basisdaten (insbesondere Auftragsinhalte, Leistungszeitraum, Ort(e) der Leistungserbringung, Personaleinsatz, Geräteeinsätze, Kosten und Budgeteinhaltung etc.), aber auch Besonderheiten nach näherer Maßgabe der fS hervorgehen. Insbesondere sind die beteiligten UnterAN unter Angabe der von ihnen erbrachten Teilleistung zu benennen.

2.5. Qualitätssicherung

Der AN gewährleistet, dass seine Leistungen den vertraglich vereinbarten Anforderungen in vollem Umfang entsprechen und frei von Mängeln sind.

Der AN steht für seine Leistungen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns ein. Der AN wird die fS rechtzeitig auf für einen ordentlichen Kaufmann erkennbare gewichtige Risiken hinweisen. Der AN hat sicherzustellen, dass die durchgeführten Leistungen rechtlich zulässig sind, insbesondere im Einklang mit den Bestimmungen des UWG und weiterer gesetzlicher Vorschriften, u.a. des Brandschutzes, stehen.

Der AN hat dauerhaft Maßnahmen zur Qualitätssicherung durchzuführen. Hierzu wird die fS regelmäßig Qualitätskontrollen, etwa durch Bestandsaufnahmen und Materialüberprüfungen am Veranstaltungsort, durchführen. Diese hat der AN zu ermöglichen.

Des Weiteren erfolgt ein regelmäßiger Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen der fS und dem AN. Dieser ist durch den AN zu dokumentieren.

3. Zeit- und Mengenplanung

3.1. Vom Rahmenvertrag erfasste vertragsgegenständliche Events

Der AN wird in Abstimmung mit der fS während der Laufzeit der verfahrensgegenständlichen Rahmenvereinbarung voraussichtlich folgende vertragsgegenständliche Events veranstalten:

- Jährlich 1x Sächsische Innovationskonferenz 2025 - 2029;
- Jährlich 1x Sächsischer Investorentag 2025 - 2029;
- Jährlich 1x Sächsische Transferforum 2025 – 2029;
- Jährlich 2x futureSAX-Innovationsforum 2025 - 2029;
- Jährlich 3x Sächsische Gründerforen 2025 - 2029

3.2. Aktuelle Rahmenbedingungen der erfassten Veranstaltungen

Im Folgenden werden die Rahmenbedingungen dargestellt, die aktuell für die Durchführung der vertragsgegenständlichen Events gelten. Die Bieter haben, soweit sie zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert werden, bei der Erstellung ihres Angebots, insbesondere bei der Ausarbeitung eines Konzepts für die futureSAX-Innovationskonferenz nach näherer Maßgabe des Aufforderungsschreibens, diese Rahmenbedingungen zugrunde zu legen.

Die Rahmenbedingungen dieser Veranstaltungen können sich aber während der Laufzeit des ausgeschriebenen Rahmenvertrags verändern, insbesondere können sich möglicherweise die Teilnehmerzahl, der zeitliche Umfang und die inhaltliche Gestaltung ändern, da die fS die Möglichkeit haben muss, auf eventuelle zukünftige, zum jetzigen Zeitpunkt nicht verlässlich prognostizierbare, Änderungen der Rahmenbedingungen ihrer Geschäftstätigkeit zu reagieren, indem sie u. a. die an ihr Netzwerk gerichteten Veranstaltungen anpasst.

Änderungen der im Folgenden beschriebenen Rahmenbedingungen führen nicht zu Ansprüchen des AN.

3.2.1. Sächsische Innovationskonferenz

Die Sächsische Innovationskonferenz ist das Highlight des futureSAX–Jahres und der Treffpunkt aller Akteure und Innovationsinteressierten des Gründer- und Innovationsökosystems Sachsens. Die jährlich im Juni/Juli stattfindende Sächsische Innovationskonferenz ist die wichtigste Netzwerkveranstaltung der fS. Zur Veranstaltung wird die Beteiligung des Sächsischen Staatsministers für Wirtschaft Arbeit und Verkehr oder des Sächsischen Staatssekretärs für Wirtschaft und Arbeit mit eingeplant. Die Sächsische Innovationskonferenz wird üblicherweise an unterschiedlichen Orten in Dresden veranstaltet. Die Teilnehmerzahl variierte bisher zwischen ca. 500 und 700 Teilnehmern, wobei nicht ausgeschlossen ist, dass zukünftige Veranstaltungen mehr oder weniger Teilnehmer haben werden. Es handelt sich um eine Tagesveranstaltung, die in der Vergangenheit von ca. 09:00 bis 23:00 Uhr abends stattgefunden hat. Fixe Programmpunkte sind das Rahmenprogramm während der Tagesausstellung und die Verleihung der Sächsischen Staatspreise (Sächsischer Gründerpreis, Sächsischer Transferpreis, Sächsischer Innovationspreis) sowie das abschließende Get-together.

Die Veranstaltung enthält ein spannendes Rahmenprogramm mit den unterschiedlichsten Akteuren aus dem Gründer- und Innovationsökosystems Sachsen. 2019 spiegelte sich das Rahmenprogramm in Form von über 140 Ausstellern, sowie 20 Pitches von Gründern, Unternehmern und Wissenschaftlern vor Investoren bzw. Kooperations- und Projektpartnern wider. Ein wichtiges Element ist zudem die Prämierung der Sächsischen Staatspreise für Gründer (jährlich), Transfer (aller zwei Jahre) und Innovation (aller zwei Jahre). Die VA wird mit einem Catering (ggfs. Mittagsbuffet, Abendbuffet, Snacks und Getränken) ausgestattet. Es soll eine langlebige und im Gedächtnis bleibende Netzwerk-Veranstaltung entstehen.

Die Sächsische Innovationskonferenz stand bisher jedes Jahr unter einem Motto, das die futureSAX GmbH vorgibt bzw. das ggf. von der fS gemeinsam mit dem AN entwickelt wird. Das Motto für die Sächsische Innovationskonferenz 2025 wird nach dem Abschluss des Teilnahmewettbewerbs denjenigen Bewerbern mitgeteilt, die zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert werden. Bereits jetzt wird darauf hingewiesen, dass mit dem Erstangebot ein Konzept für die Sächsische Innovationskonferenz 2025 auf Basis des von der fS vorgegebenen Mottos erstellt werden muss. In der Vergangenheit standen die Konferenzen unter folgenden Mottos:

2023: Ideen, Innovationen und Impulse, Messe Dresden, Dresden

2022: Innovationskultur, Messe Dresden, Dresden

2021: digital

2020: #InnovationmadeinSaxony, Hybrid, Dresden

2019: IDEE. TRANSFER. INNOVATION, Ostra Dome, Dresden

2018: IDEEN VON HEUTE VON DEN MACHERN VON MORGEN, DDV-Stadion, Dresden

2017: IDEE. TRANSFER. INNOVATION, Festspielhaus Hellerau, Dresden

2016: NEUES DENKEN. ZUKUNFT GESTALTEN, VW, Gläserne Manufaktur, Dresden

2015: ZUKUNFT BEGINNT MIT INNOVATION, Dresdner Flughafen, Dresden

3.2.2. futureSAX-Innovationsforum

Das futureSAX-Innovationsforum wird zweimal jährlich, jeweils in Frühjahr (März/April) und Herbst (Oktober), durchgeführt. Die futureSAX-Innovationsforen werden, an unterschiedlichen Orten in Sachsen veranstaltet, so dass jede sächsische Region für die Veranstaltung in Betracht gezogen werden kann, allerdings nur im Ausnahmefall die sächsischen Großstädte Dresden, Leipzig und Chemnitz. Zur Veranstaltung wird die Beteiligung des Sächsischen Staatsministers für Wirtschaft Arbeit und Verkehr oder des Sächsischen Staatssekretärs für Wirtschaft und Arbeit mit eingeplant. Die Teilnehmerzahl variierte bisher zwischen ca. 100 und 150 Teilnehmern, wobei nicht ausgeschlossen ist, dass zukünftige Veranstaltungen mehr oder weniger Teilnehmer haben werden. Die futureSAX-Innovationsforen fungieren als Impulsevent für den Mittelstand und richten sich als inhaltsgeprägtes Format in erster Linie an Unternehmer aber auch an Wissenschaftler sowie Wissens- und Technologietransferakteure.

Im ersten Halbjahr befasst sich das futureSAX-Innovationsforum mit „branchenübergreifende Trendthemen/ Impulse“ und wird in Form eines World Cafés veranstaltet. Das futureSAX-Innovationsforum, was im zweiten Halbjahr stattfindet, beschäftigt sich mich einer ausgewählten „Schlüsseltechnologie“ und wird in Form von Themenwerkstätten veranstaltet. Aufgrund der thematischen Schwerpunkte gibt es zwei verschiedene Abläufe der futureSAX-Innovationsforen.

3.2.2.1. futureSAX-Innovationsforum „branchenübergreifende Trendthemen/ Impulse“ (World Café)

Die Veranstaltung beginnt gegen 13:30 Uhr mit einer Begrüßung durch den Sächsischen Staatsminister für Wirtschaft Arbeit und Verkehr oder den Sächsischen Staatssekretär für Wirtschaft und Arbeit, an die sich das eigentliche Programm anschließt.

Dieses besteht aus einer Mischung aus Inhaltselementen (fachbezogene Keynote(s) und neun Thementischen, die sich inhaltlich an dem jeweiligen Thema orientieren sowie Panels und Workshops) und Netzwerkelementen (Get-together). Die VA wird mit einem Catering (Abendbuffet, Snacks und Getränken) ausgestattet. Das Ende ist gegen 20:00 Uhr.

3.2.2.2. futureSAX-Innovationsforum „Schlüsseltechnologie“ (Themenwerkstätten)

Die Veranstaltung beginnt am frühen Nachmittag mit einer kurzen Begrüßung durch den Sächsischen Staatsminister für Wirtschaft Arbeit und Verkehr oder den Sächsischen Staatssekretär für Wirtschaft und Arbeit, an die sich das eigentliche Programm anschließt. Dieses besteht aus einer Mischung aus Inhaltselementen (fachbezogene Keynote, und drei bis vier Themenwerkstätten, die sich inhaltlich an dem jeweiligen Thema orientieren, plus ggfs. Workshops) und Netzwerkelementen (Get-together). Die VA wird mit einem Catering (Abendbuffet, Snacks und Getränken) ausgestattet. Das Ende ist gegen 20:00 Uhr.

In der Vergangenheit fanden diese futureSAX-Innovationsforen statt:

2023. September: „Unternehmenswachstum durch erfolgreiches Innovationsmanagement“, Großenhain

2023. März: „Innovationstreiber Energie“, Mittweida

2022. September: „Kreislaufwirtschaft als Innovationstreiber für resiliente Lieferketten“, Görlitz

2022. März: „Sensortechnologien als Innovationstreiber“., Zwickau

2021. Oktober: „Anwendungen von Künstlicher Intelligenz in KMU“, Freiberg

2021. Februar, „Innovationsmanagement weiterdenken“, Online

2020. pandemiebedingt ausgefallen.

2020. pandemiebedingt ausgefallen

2019. Oktober: „Zukunftsfeld Umwelt- und Ressourcentechnologie", Freiberg

2019. März: „KNOW-HOW – WISSEN WIE! Durch Wissens- und Technologietransfer Innovationsfähigkeit stärken und Wettbewerbsvorteile nutzen!“, Grimma

2018. Oktober: „SCHLÜSSELTECHNOLOGIE LEICHTBAU: branchenübergreifende Anwendungspotenziale für zukunftsfähige Innovationen“, Zittau

2017. Keine Veranstaltung

2016. August: „INNOVATIONSPOTENZIALE ENTDECKEN – IMPULSE AUS DER BIOTECHNOLOGIE NUTZEN“, Radebeul

2016. März: „SMART. SCHNELL. SICHER. INNOVATIONSVORSPRUNG DURCH DIGITALE TRANSFORMATION“, Leipzig / Markkleeberg

3.2.3. Sächsische Gründerforum

Das Sächsische Gründerforum wird dreimal jährlich im Rahmen des Sächsischen Gründerpreises durchgeführt. Neben ausgewählten Fachvorträgen werden zudem intensive Austauschmöglichkeiten mit Experten aus dem futureSAX-Netzwerk zu gründungsrelevanten Themen angeboten. Die Sächsischen Gründerforen werden bisher zu folgenden Themen durchgeführt:

Sächsisches Gründerforum I – „Geschäftsmodelle entwickeln und kommunizieren“

Sächsisches Gründerforum II – „Ein investorenfähiges Finanzierungskonzept erstellen“

Sächsisches Gründerforum III – „Die eigene Idee überzeugend präsentieren“

Die Sächsischen Gründerforen rotieren jeweils in den sächsischen Großstädten Dresden, Chemnitz und Leipzig. Die Teilnehmerzahl variierte bisher zwischen ca. 60 und 100 Teilnehmern, wobei nicht ausgeschlossen ist, dass zukünftige Veranstaltungen mehr oder weniger Teilnehmer haben werden.

Jedes Sächsische Gründerforum widmet sich einem obengenannten Thema. Der Ablauf der ersten beiden Gründerforen sieht in etwa wie folgt aus: Die Veranstaltung beginnt am Nachmittag gegen 16:30 Uhr mit einer Begrüßung, an die sich das eigentliche Programm anschließt. Dieses besteht aus einer Mischung aus Inhaltselementen (fachbezogene Keynote und Fachvorträgen) und Netzwerkelementen (Get-together mit Fingerfood Buffet) Das Ende ist gegen 20:00 Uhr.

Beim 1. Sächsischen Gründerforum fällt üblicherweise der Startschuss für die Bewerbungsphase des Sächsischen Staatspreises für Gründen.

Das dritte Gründerforum ist etwas komplexer. Das Gründerforum III richtet sich in erster Linie an die Nominierten des jährlichen Sächsischen Staatspreises (jährlich Sächsischer Gründerpreis und aller zwei Jahre Sächsischer Innovationspreis) und soll diese effektiv auf ihren Pitch vor der Jury vorbereiten. Im Gründerforum lernen die Teilnehmer nicht nur die Grundlagen effektiver Kommunikation besser kennen, sondern ebenfalls wie sie authentisch und selbstsicher ihre innovative Dienstleistung bzw. ihr innovatives Produkt oder Geschäftsmodell präsentieren und verkaufen. Der Ablauf sieht in etwa wie folgt aus: Die Veranstaltung beginnt gegen 13:30 Uhr mit einer Begrüßung, an die sich das eigentliche Programm anschließt. Dieses besteht aus einer Mischung aus Inhaltselementen (fachbezogene Keynote und Fachvorträgen, anschließend teilt sich die Veranstaltung auf in ein Pitch-Training für die Nominierten und Nicht-Nominierten-Teilnehmern) und Netzwerkelementen (Get-together mit Fingerfood Buffet) Das Ende ist gegen 20:00 Uhr.

3.2.3. Sächsischer Investorentag

Eine exklusive Investorenveranstaltung am Vorabend der Sächsischen Innovationskonferenz fördert den Austausch der Investor/-innen untereinander und vertieft somit deren Verbindung nach Sachsen. Die Präsentation einiger exklusiver Cases aus Sachsen baut das nötige Momentum auf, um langfristig Kapital auf sächsische Gründer/-innen zu allokieren. Dabei liegt der Fokus der Veranstaltung vor allem auf der Wachstumsfinanzierung von Unternehmen. Eine Verstetigung einer solchen Veranstaltung ist wünschenswert, um die kontinuierliche Bindung dieser Akteure mit dem sächsischen Innovationsökosystem herzustellen.

Der Sächsische Investorentag findet voraussichtlich jährlich am Vorabend der Sächsischen Innovationskonferenz in Dresden mit Beteiligung des Sächsischen Ministerpräsidenten oder des Sächsischen Staatsministers für Wirtschaft Arbeit und Verkehr statt.
Die Veranstaltung ist für 80 bis 100 Teilnehmern ausgelegt, wobei nicht ausgeschlossen ist, dass zukünftige Veranstaltungen mehr oder weniger Teilnehmer haben werden, und richtet sich an C-Level der führenden Kapitalgeber (Family Offices, Venture Capital, Private Equity) sowie gezielte Business Angels vor allem außerhalb Sachsen
Es handelt sich um eine Abendveranstaltung, die von ca. 16:30 bis ca. 24:00 Uhr stattfindet. Fixe Programmpunkte sind eine fachbezogene Keynote, Pitches sächsischer Wachstumsunternehmen und die Vorstellungen von drei Best Practice aus Sachsen.

3.2.4. Sächsisches Transferforum

Das Sächsische Transferforum findet seit 2021 einmal jährlich im Herbst statt. Mit dem Forum wird die Sichtbarkeit des Fortschritts und der Ergebnisse der Sächsischen Transferprojekte und deren Akteure verbessert sowie ein sachsenweites Format zum Austausch der Transferakteuren untereinander als auch mit Unternehmen etabliert. Zudem wird das Format den Aspekt der Weiterbildung / „Capacity Building“ beinhalten.

Das Sächsische Transferforum wird an unterschiedlichen Orten in Sachsen, bevorzugt in Hochschulen / großen Forschungseinrichtungen, veranstaltet. Die Veranstaltung ist für 80 bis 100 Teilnehmer ausgelegt, wobei nicht ausgeschlossen ist, dass zukünftige Veranstaltungen mehr oder weniger Teilnehmer haben werden.

Es handelt sich um eine Tagesveranstaltung. Der Vormittag wird im Workshop-Format als Meet-up / Weiterbildungsformat für Transferakteure gestaltet. Der Nachmittag findet als Science Match im Pitch-Format mit Ergebnispräsentation / Stand FuE etc. aus Transferprojekten (mit ca. 15-20 Pitches) statt.

Beim Sächsischen Transferforum fällt üblicherweise der Startschuss für die Bewerbungsphase des Sächsischen Staatspreises für Transfer (wenn Wettbewerbsjahr).

3.3. Überblick über die Projektphasen für eine konkrete Veranstaltung

Im Folgenden wird im Groben der Zeitplan für die Organisation einer Sächsischen Innovationskonferenz, der futureSAX-Innovationsforen und der Sächsischen Gründerforen auf Grundlage der oben beschriebenen aktuellen Rahmenbedingungen der Veranstaltungen dargestellt. Die Angaben sollen dem AN einen groben Anhaltspunkt dafür geben, in welchen Monaten er in welchem Umfang Personal für die Erbringung vertragsgegenständlicher Leistungen vorhalten muss. Zukünftige Änderungen bleiben vorbehalten.

3.3.1. Projektphasen für die Organisation einer Sächsischen Innovationskonferenz

Die Organisation einer Sächsischen Innovationskonferenz (Juni/Juli) vollzieht sich üblicherweise in etwa in folgenden Phasen/Zeitabschnitten:

- Terminierung der Veranstaltung: In der Regel Ende des Vorjahres – Abhängig von den Stakeholdern
- Festlegung Location: In der Regel im Vorjahr, spätestens jedoch ersten Quartal des Veranstaltungsjahres

- Festlegung Thema: Februar/März
- Vorstellung eines ersten Konzepts bei der fS und dem Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (kurz: SMWA): März
- Finalisierung des Konzepts: April/Mai
- Versand Einladungen bzw. Go live Anmeldeplattform: April/Mai
- Konkretisierung alle Programmbausteine: Februar - Mai
- Freigabe aller Bestandteile: April/Mai

3.3.2. Projektphasen für die Organisation eines futureSAX-Innovationsforums

Die Organisation eines futureSAX-Innovationsforums (Frühjahr) vollzieht sich üblicherweise in etwa in folgenden Phasen/Zeitabschnitten:

- Festlegung Location: Im Vorjahr – August-Oktober
- Vorstellung eines ersten Konzepts bei der fS bzw. SMWA: Oktober
- Finalisierung des Konzepts: November
- Konkretisierung alle Programmbausteine: Januar
- Freigabe aller Bestandteile: Januar/Februar

Die Organisation eines futureSAX-Innovationsforums (Herbst) vollzieht sich üblicherweise in etwa in folgenden Phasen/Zeitabschnitten:

- Festlegung Location: Im Frühjahr – März/April
- Vorstellung eines ersten Konzepts: Juni
- Finalisierung des Konzepts: Juli/ August
- Konkretisierung alle Programmbausteine: September
- Freigabe aller Bestandteile: September/Oktober

3.3.3. Projektphasen für die Organisation eines Sächsischen Gründerforums

Die Organisation des ersten Sächsischen Gründerforums (4. Quartal) vollzieht sich üblicherweise in etwa in folgenden Phasen/Zeitabschnitten:

- Festlegung Location: Im Frühjahr - März/ April
- Vorstellung eines ersten Konzepts bei der fS bzw. SMWA: März
- Finalisierung des Konzepts: Juni
- Konkretisierung alle Programmbausteine: August
- Freigabe aller Bestandteile: September/ Oktober

Die Organisation des zweiten Sächsischen Gründerforums (1. Quartal Folgejahr) vollzieht sich üblicherweise in etwa in folgenden Phasen/Zeitabschnitten:

- Festlegung Location: Im Vorjahr – August-Oktober
- Vorstellung eines ersten Konzepts bei der fS bzw. SMWA: Oktober
- Finalisierung des Konzepts: November
- Konkretisierung alle Programmbausteine: Januar
- Freigabe aller Bestandteile: Januar/ Februar

Die Organisation des dritten Sächsischen Gründerforums (2. Quartal) vollzieht sich üblicherweise in etwa in folgenden Phasen/Zeitabschnitten:

- Festlegung Location: Im Vorjahr – August-Oktober
- Vorstellung eines ersten Konzepts bei der fS bzw. SMWA: Oktober
- Finalisierung des Konzepts: November
- Konkretisierung alle Programmbausteine: April
- Freigabe aller Bestandteile: April/Mai

3.4. Mengenplanung

Die fS kann keine verlässlichen Aussagen darüber treffen, welchen Aufwand die Erbringung der Planungs- und Organisationsleistungen gemäß Ziffer 2.1.1 während der Vertragslaufzeit beim AN verursachen wird. Dieser Aufwand variiert von Event zu Event.

Der Abschluss des Rahmenvertrags ist nicht mit der Zusicherung eines bestimmten Auftragsvolumens verbunden. Dies gilt sowohl bezüglich der Anzahl der zu veranstaltenden vertragsgegenständlichen Events (dazu oben 3.1) als auch bezüglich der mit der Veranstaltung eines konkreten vertragsgegenständlichen Events verbundenen Leistungsmenge.

3.4.1. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für eine Sächsische Innovationskonferenz

Für Angebotskalkulation und Ressourcenplanung für die Erbringung der Planungs-, Beratungs-, Organisations- und Überwachungsleistungen („Managementleistungen“ im Sinne des § 2 Abs. 4 des Vertrags) ist mit etwa folgendem Aufwand an den nachfolgenden Personentagen zu rechnen:

Lfd. Nr.	Tätigkeit beispielhaft	Personentage
1	Strategische Beratung und Konzeption	3

2	Planung und Umsetzung Teilprojekte*, z. B. Catering, Technik, Logistik, Messebauleistung, Entertainment	53
3	Unterstützung Teilprojekte*, z. B. Vergleichsangebote abfragen, Location Suche, Künstlersuche, Werbemittel, Helfersteuerung vor Ort	67
4	Protokolle, Rechnungslegung, interne Abstimmungen	13
5	Veranstaltungsbetreuung vor Ort / Vor-Ort-Termine	16
	Insgesamt	152

*Das betrifft alle Leistungen von Drittanbietern lt. Leistungsbeschreibung.

3.4.2. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für ein futureSAX-Innovationsforum

Für Angebotskalkulation und Ressourcenplanung für die Erbringung der Planungs-, Beratungs-, Organisations- und Überwachungsleistungen („Managementleistungen“ im Sinne des § 2 Abs. 4 des Vertrags) ist mit etwa folgendem Aufwand an den nachfolgenden Personentagen zu rechnen:

Lfd. Nr.	Tätigkeit beispielhaft	Personentage
1	Strategische Beratung und Konzeption	1
2	Planung und Umsetzung Teilprojekte*, z. B. Catering, Technik, Logistik, Messebauleistung, Entertainment	12
3	Unterstützung Teilprojekte*, z. B. Vergleichsangebote abfragen, Location Suche, Künstlersuche, Werbemittel, Helfersteuerung vor Ort	10
4	Protokolle, Rechnungslegung	1
5	Veranstaltungsbetreuung vor Ort / Vor-Ort-Termine	4
	Insgesamt	28

*Das betrifft alle Leistungen von Drittanbietern lt. Leistungsbeschreibung.

3.4.3. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für ein Sächsisches Gründerforum

Für Angebotskalkulation und Ressourcenplanung für die Erbringung der Planungs-, Beratungs-, Organisations- und Überwachungsleistungen („Managementleistungen“ im Sinne des § 2 Abs. 4 des Vertrags) ist mit etwa folgendem Aufwand in den nachfolgenden Personentagen zu rechnen:

Lfd. Nr.	Tätigkeit beispielhaft	Personentage
1	Strategische Beratung und Konzeption	1
2	Planung und Umsetzung Teilprojekte*, z. B. Catering, Technik, Logistik, Messebauleistung, Entertainment	7
3	Unterstützung Teilprojekte*, z. B. Vergleichsangebote abfragen, Locations Suche, Künstlersuche, Werbemittel, Helfersteuerung vor Ort	6
4	Protokolle, Rechnungslegung	1
5	Veranstaltungsbetreuung vor Ort / Vor-Ort-Termine	2
	Insgesamt	17

*Das betrifft alle Leistungen von Drittanbietern lt. Leistungsbeschreibung.

3.4.4. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für ein Sächsisches Transferforum

Für Angebotskalkulation und Ressourcenplanung für die Erbringung der Planungs-, Beratungs-, Organisations- und Überwachungsleistungen („Managementleistungen“ im Sinne des § 2 Abs. 4 des Vertrags) ist mit etwa folgendem Aufwand an den nachfolgenden Personentagen zu rechnen:

Lfd. Nr.	Tätigkeit beispielhaft	Personentage
1	Strategische Beratung und Konzeption	1
2	Planung und Umsetzung Teilprojekte*, z. B. Catering, Technik, Logistik, Messebauleistung, Entertainment	12

3	Unterstützung Teilprojekte*, z. B. Vergleichsangebote abfragen, Locations Suche, Künstlersuche, Werbemittel, Helfersteuerung vor Ort	10
4	Protokolle, Rechnungslegung	1
5	Veranstaltungsbetreuung vor Ort / Vor-Ort-Termine	4
	Insgesamt	28

3.4.5. Umfang der Planungs- und Organisationsleistungen für ein Sächsischen Investorentag

Für Angebotskalkulation und Ressourcenplanung für die Erbringung der Planungs-, Beratungs-, Organisations- und Überwachungsleistungen („Managementleistungen“ im Sinne des § 2 Abs. 4 des Vertrags) ist mit etwa folgendem Aufwand an den nachfolgenden Personentagen zu rechnen:

Lfd. Nr.	Tätigkeit beispielhaft	Personentage
1	Strategische Beratung und Konzeption	1
2	Planung und Umsetzung Teilprojekte*, z. B. Catering, Technik, Logistik, Messebauleistung, Entertainment	8
3	Unterstützung Teilprojekte*, z. B. Vergleichsangebote abfragen, Locations Suche, Künstlersuche, Werbemittel, Helfersteuerung vor Ort	11
4	Protokolle, Rechnungslegung	2
5	Veranstaltungsbetreuung vor Ort / Vor-Ort-Termine	2
	Insgesamt	24

Auftragnehmer:

Auftraggeber:
futureSAX GmbH

_____ , den _____
[Ort] [Datum]

Dresden, den _____
[Datum]

	Steffen Beer
[Vor- u. Zuname, Funktion des Unterzeichners]	Geschäftsführer futureSAX GmbH
[Stempel/Unterschrift]	[Stempel/Unterschrift]